

ANOSAN Produktdatenblatt

Anwendungsbereiche

ANOSAN® als Oberbegriff ist ein schnellwirksames Desinfektionsmittel auf Wasserbasis für die Applikation im Trinkwasser nach DIN EN 901, Prozesswasser nach DIN EN 13632, Oberflächen, Nahrungsmittel- und Verpackungsbereich, Verneblung und weitere Einsatzgebiete.

ANOSAN® ist alkoholfrei, aldehydfrei und parfümfrei.

Anwendungshinweise

■ Trinkwasser

ANOSAN TW® wird zur Desinfektion von Trinkwasser volumenproportional mit ca. 0,1% dem Trinkwasser zudosiert. ANOSAN TW® eliminiert alle aquatischen Keime und baut den vorhandenen Biofilm im Trinkwassernetz ab. Nur so wird die MBS (mikrobiologische Sanierung) nachhaltig.

■ Desinfektion

ANOSAN natürlich rein® ist eine gebrauchsfertige, flüssige, klare Lösung. Flächen und Gegenstände gleichmäßig und vollständig benetzen – (bis zu 50ml/qm), ggf. mit Einmaltuch wischen und trocknen lassen. Ein Nachspülen mit Wasser ist nicht notwendig. Das Produkt verdunstet rückstandsfrei. Eventuell verbleibende Produktrückstände sind aus toxikologischer Sicht unbedenklich.

■ Kaltverneblung

ANOSAN eco® ist ein Desinfektionsmittelkonzentrat zur Vernebelung, verdünnt einsetzen (1 Teil auf 1 bis 5 Teile Wasser) je nach Anwendung. Geruchs-beseitigung, Schimmeldeaktivierung, Sporendeaktivierung, Desinfektion. Bei sichtbarem Schimmel pur aufspritzen. Schimmelsporen aus der Luft entfernen durch Kaltverneblung, verdünnt einsetzen und pro m³ 6 bis 12 ml Fertiglösung vernebeln. Tröpfchengröße 5 - 10 micron.

Angabe zur Wirksamkeit

ANOSAN® ist gemäß europäischen Standards nach EN 13697, EN 13704 und EN 14476 geprüft. DGHM/VAH gelistet. ANOSAN® kann als Wischdesinfektionsmittel, Sprühdesinfektionsmittel und auch mittels Kaltverneblung eingesetzt werden. Die angegebenen Einwirkzeiten gewährleisten die

volle Wirksamkeit von ANOSAN® gegenüber Bakterien, Viren, Sporen und Hefen, selbst dann, wenn auf ein mechanisches Nachreinigen mittels Einmaltuch verzichtet wird.

Einwirkzeiten

unverdünnt – ohne mechanische Hilfe

■ Bakterizidie vorgereinigte Oberfläche 5min*

MRSA	5 min
E.coli	1 min
E.hirae	1 min
P.aeruginosa	1 min

* kürzest mögliche Einwirkzeit gem. VAH - Verbund für Angewandte Hygiene

■ Levurozidie vorgereinigte Oberfläche

C.albicans	5 min
------------	-------

■ Sporozidie vorgereinigte Oberfläche

Bac. subtilis	5 min
---------------	-------

■ Viruzidie

Murines NOROVirus niedrige Belastung	1 min
hohe Belastung	5 min
Adenovirus niedrige Belastung	1 min
hohe Belastung	5 min
Poliovirus S1 niedrige Belastung	1 min
hohe Belastung	60 min

■ begr. Viruzidie inkl. HIV, HBV und HCV 5 min gem. Leitlinie DVV und RKI

Zusammensetzung (w/w)

>99,5% Wasser; < 0,4% NaCl (reines Kochsalz); < 0,05% bzw. 0,5g/L NaOCl

Technische Angaben

Farbe/Form: farblos/flüssig pH - Wert: 6,5 - 7,5

BVDV (enveloped)	Herpes group (Varicella-Zoster-Virus, CMV, EBV, HSV, HHV 6, 7 and 8),
Vaccinia (enveloped)	Orthopox-Virus (Pox-, Vaccinia-Virus) Orthomyxo-Virus (Influenza A-, B- and C-Virus), Paramyxo-Virus (Parainfluenza-, Mumps-, Measles- and RS-Virus) Corona-Virus (SARS, MERS), Rabies-Virus Calici-Virus (Noro-Virus), Retro-Virus (HIV, HTLV)
Adeno Typ 5 (non-enveloped)	Adeno-Virus and related virus showing lipophilic properties
Polio Serotyp 1 (non-enveloped)	Picorna-Virus (Echo-, Coxsackie-Virus, Enterovirus 68-71, Rhino-Virus)
Polyoma SV40 (non-enveloped)	Papova-Virus (human Papilloma-Virus HPV and human Polyoma-Virus (BK- und JC-Virus))

Komponente / Component	Formel / Formula	Konzentration / Concentration	Gew. % / mass %	CAS-Nr.	EG-Nr. / EC-Nr.
Wasser / Water	H ₂ O	> 990 000 mg/l	> 99 %	7732-18-5	231-791-2
Natriumchlorid / Sodium chloride	NaCl	4500 (+ 1500) mg/l	< 0,7%	7647-14-5	231-598-3
Hypochlorige Säure / Hypochloric acid	HOCl	150 – 950 mg/l	< 0,1 %	7790-92-3	232-232-5
Natriumhypochlorit / Sodium hypochlorite	NaOCl	150 – 950 mg/l	< 0,1 %	7681-52-9	231-668-3

Kennzeichnung nach GefStVo

Das Produkt ist kein Gefahrenstoff nach Gefahrenstoffverordnung. Die beim Umgang mit Chemikalien geltenden Vorsichtsmaßnahmen sollten jedoch beachtet werden. Chargennummer und Haltbarkeitsdatum als gesonderten Aufdruck auf der Verpackung beachten.

Entsorgung

ANOSAN® kann unter ausreichender Verdünnung in die Kanalisation gegeben werden. Dabei sind die jeweiligen landesspezifischen Abfall und Abwasservorschriften zu beachten. Kunststoffbehälter können nach Entleerung und ausspülen mit Wasser der Wertstoffsammlung zugeführt werden.

Lagerung

Behälter dicht geschlossen halten. Kühl und lichtgeschützt lagern.

Hinweis

Desinfektionsmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

